



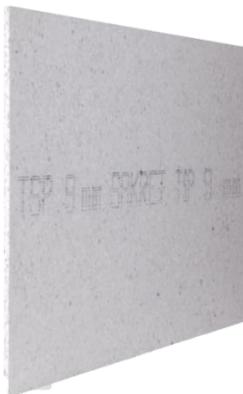
SAKRET Trittschallplatte

TSP 4 mm
TSP 9 mm
TSP 15 mm

Kunstharzgebundene Faserplatte zur Entkopplung, Wärmedämmung bzw. Trittschallminderung



Anwendungsbereiche:



Trittschall- und wärmedämmende Unterlage für keramische Beläge. Tragfähig, mit geringer Aufbauhöhe zum Ausbau schlecht gedämmter Räume, an erdberührten Böden.

- Auf tragfähigen Bodenbelägen im Innenbereich
- Verbesserung der Schall- und Wärmedämmung (erhöht Wirkungsgrad bei Einsatz unter elektrischen Fußbodenheizungen) von Etagenwohnungen, Hotels, Geschäftsräumen, Dielen, Treppenhäusern und Büros in Alt- und Neubauten
- Auf Beton, Estrichen gemäß DIN 18560, Holzböden, Stein und Keramik und anderen baustellenüblichen Verlegeuntergründen
- Als Unterlage für die SAKRET Leichtspachtelmasse LSM bis 5 mm Spachtelschicht geeignet, eine Grundierung der Trittschallplatte mit SAKRET Universalgrundierung UG (1:1 mit Wasser verdünnt) wird empfohlen
- In feuchtigkeitsbelasteten Bereichen bis zu der Wassereinwirkungsklasse W1-I
- Gemäß ZDB-Merkblatt „Entkopplungssysteme“ für die Belastungsklassen EK-W-S, EK-G-S und EK-H-S einsetzbar
- Für Wand und Boden
- Für den Innenbereich

Achtung:

Beim Einsatz auf Fußbodenheizung ist mit einer Reduzierung der Wärmeleitung zu rechnen.

TSP 9 mm und 15 mm **nicht** auf beheizten Konstruktionen einsetzen!

Eigenschaften:

- Entkoppelt starre Belagsmaterialien von rissgefährdeten Untergründen
- Für Verkehrslasten bis 5 kN/m²
- Erhöht den Gehkomfort von Keramikbelägen
- Dampfdiffusionsoffen
- Flexibel und stabil
- Erfüllt Umwelt- und Nachhaltigkeitsstandards:
 - EC 1 PLUS:** emissionsgeprüftes Bauprodukt gemäß den Kriterien der GEV
 - AgBB:** erfüllt die Anforderungen nach dem Bewertungsschema des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten
 - EPD:** nach ISO 14025 und EN 15804 PCR geprüft und bewertet vom Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Materialbasis:

Kunstharzgebundene Faserplatten bestehend aus Polyesterfasern, Polyethylenfasern, Baumwollfasern und Bindemittel.



SAKRET Trittschallplatte

TSP 4 mm
TSP 9 mm
TSP 15 mm

Technische Daten:	4 mm	9 mm	15 mm
Schichtdicke	4 mm	9 mm	15 mm
Gewicht [kg/m ²]	ca. 2,94	ca. 6	ca. 10,3
Gewicht/Platte [kg]	ca. 1,7	ca. 3,7	ca. 6
Trittschallverbesserung im verklebten Zustand unter keramischen Fliesen und Plattenbelägen	ca. 10 dB	ca. 10 dB	ca. 11 dB
Verkehrslasten	bis 5 kN/m ²		
Wärmeleitfähigkeit (DIN EN 12667)	0,095 W/mK		
Wärmedurchlasswiderstand R (DIN EN 12667) [m ² K/W]	0,042	0,095	0,158
Wärmedurchgangskoeffizient U – Wert (DIN EN 12667) [W/m ² K]	23,81	10,53	6,33
Toleranzen	Länge/ Breite: +/- 1,0 mm Dicke: +/- 0,5 mm		
Baustoffklasse	B 2 gemäß DIN 4102 E nach DIN EN 13501-1:2007		

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss fest, tragfähig und eben sein, ggf. mit SAKRET Spachtelmassen ausgleichen. Minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämmen, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren). Der Untergrund darf folgende Feuchtigkeitsgehalte nicht überschreiten:

Untergrund	maximaler Feuchtigkeitsgehalt
Zementestrich beheizt/unbeheizt	2 CM %
Calciumsulfatestrich beheizt/unbeheizt	0,5 CM %

Ein Voranstrich gemäß der Technischen Merkblätter der SAKRET Kleber wird empfohlen.

Verarbeitung: Platten mit Stichsäge oder Trapezmesser zuschneiden. Kleine Schnitte, Ausklinkungen oder Bögen mit einer Stichsäge zuschneiden. Platten im Halbverband, quer zu den Fugen im Untergrund verlegen. Zu allen aufgehenden Bauteilen wie Wände und Stützen einen Randabstand von ca. 5 - 10 mm Wandabstand einhalten, SAKRET Randdämmstreifen RDS verwenden. Auf dem vorbereiteten Untergrund SAKRET Trittschallplatte TSP mit SAKRET Klebemörtel vollflächig satt verlegen, Platten gut andrücken. Nur so viel Mörtel auftragen, wie innerhalb von 15 Minuten mit Platten belegt werden können. Um Mörtelbrücken zu vermeiden, wird empfohlen, die Plattenstöße mit Kreppband zu überkleben. Geeignete SAKRET Produkte: Fließbettmörtel FBM, ProfiFlex PF-F_{ast}, Flexfliesenkleber FFK, ProfiFlex PF, Kristallin-Schnellkleber KSK, Kristallin-Schnellkleber weiß KSKw oder Flexkleber S2 FLK_{s2 fresh}.



SAKRET Trittschallplatte

TSP 4 mm
TSP 9 mm
TSP 15 mm

Verarbeitung:	<p>Die Trittschallplatten können im Versatz in bis zu 3 Lagen übereinander verklebt werden.</p> <p>In feuchtigkeitsbelasteten Bereichen ist die Gesamtkonstruktion vor den Belagsarbeiten mit SAKRET Flexible Dichtungsschlämme FDS oder SAKRET Schnellbauabdichtung SBA abzudichten.</p> <p>Fliesen mit geeignetem SAKRET S1 oder S2 Klebemörtel verlegen. Spachtelzahnung auf das Fliesenformat und das Klebesystem abstimmen.</p>
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> • TSP 4 mm - Format 100 x 60 cm - 200 Stück pro Palette • TSP 9 mm - Format 100 x 60 cm – 100 Stück pro Palette • TSP 15 mm - Format 100 x 60 cm - 60 Stück pro Palette
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt und trocken • Flach liegend
Entsorgung:	<ul style="list-style-type: none"> • Voll recycelbar • Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbemüll entsorgen.
Sicherheitshinweis:	<ul style="list-style-type: none"> • Faserflug und Staub durch Absaugen und Belüften abführen • Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none"> • Im Wandbereich können SAKRET Trittschallplatten TSP bis zu einer Wandhöhe von 2,50 m eingesetzt werden. Der Fliesen-/ Plattenbelag darf ein maximales Flächengewicht von 40 kg/m² nicht überschreiten. Die Feldgrößen sind dann auf maximal 10 m² zu begrenzen. • Der angegebene Trittschallverbesserungswert wurde im Laborversuch (Normaufbau) von einem unabhängigen Prüfinstitut ermittelt. Die tatsächlich realisierbare Trittschallverbesserung kann am Objekt davon abweichen und nur nach vorheriger Probeverlegung ermittelt werden. • Für durchgehende, gerade Schnitte ein Trapezmesser verwenden • Ausklinkungen mit der Stichsäge herstellen • Platten mit der glatten Seite nach oben verlegen • Fliesenformat: min. 10 x 10 cm, max. 60 x 100 cm, Natursteinfliesen müssen eine Dicke von min. 10 mm und eine Biegezugfestigkeit von > 5 N/mm² aufweisen • Bitte beachten Sie die Produktinformationen der verwendeten Produkte, die Verlege Anleitungen der Belagshersteller sowie die entsprechenden DIN-Normen und Richtlinien • Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen und Regelwerke, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. • Bei erstmaliger Verlegung und/oder Großobjekten Fachberatung bei SAKRET anfordern.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 16.05.2023